



## Die Fraktion

www.fwg-kreis-warendorf.de

25. Juni 2015

FWG Kreis Warendorf e.V. – Fraktionsvorstand – Tulpenweg 4 – 59320 Ennigerloh

Herrn

Landrat Dr. Olaf Gericke

Waldenburger Str. 1

48231 Warendorf

Sehr geehrter Herr Dr. Gericke,

die FWG – Fraktion fragt an zur Berichterstattung im Kreistag am 26.06.2015:

*Die Kreisverwaltung des Kreises Warendorf informiert über den aktuellen Sachstand zum Thema Anteilsübernahme FMO in Bezug auf die Berichterstattung in den Medien, beispielhaft beigefügt Radio WAF.*

### **Grund:**

**Am Dienstag, den 23.06.2015 berichtete Radio WAF über die Absichten des Kreises Steinfurt, die Gesellschafteranteile am FMO in Höhe von 30 % stark zu reduzieren.**

**Die FWG-Kreistagsfraktion geht davon aus, dass eine derartige Meldung in den Medien nur aufgrund bereits erfolgter Gespräche veröffentlicht wird. Da bislang an keiner Stelle über derartige Kommunikationen berichtet wurde, bitten wir um eine kurzfristige, sachgerechte Darstellung im Kreistag.**

Mit freundlichen Grüßen

Dorothea Nienkemper

Fraktionsvorsitzende

## **Kreis nicht über mehr FMO-Anteile begeistert**

Offiziell weiß der Kreis Warendorf noch nichts von den Absichten des Kreises Steinfurt, andere Kreise finanziell stärker am Flughafen Münster-Osnabrück zu beteiligen. Bislang sei dem Kreis Warendorf dieser Wunsch nur aus den Medien bekannt, heißt es in einer Stellungnahme. Hintergrund sind Pläne des Kreises Steinfurt, einige seiner Gesellschafteranteile am FMO an die Nachbarkreise abzutreten. Steinfurt ist mit 30 Prozent Beteiligung der größte Gesellschafter am FMO, hinter den Stadtwerken Münster. Der Kreis Warendorf hält dagegen nur knapp zweieinhalb Prozent. Um dem Flughafen aus den Schulden zu helfen, soll dieser Anteil erhöht werden. In der Stellungnahme des Kreises heißt es, Landrat Olaf Gericke werde darüber sicherlich mit den Kollegen aus dem Münsterland sprechen. Dass dieser Wunsch aus Steinfurt spontan keine Begeisterung ausgelöst habe, sei aber sicherlich nachvollziehbar.